

HUGO BOSS

Pressemitteilung

HUGO BOSS in den ersten neun Monaten des Jahres 2004:

- **Umsatz steigt um 10%, organisch um 7%**
- **Währungsbereinigter Umsatz um 12% gestiegen**
- **BOSS Woman Umsatz wächst um 42%**
- **Ergebnis vor Steuern steigt um 8% auf 138 Mio. EUR**

Metzingen. Nach Abschluss des dritten Quartals 2004 konnte der Modekonzern HUGO BOSS den Umsatz um 10%, währungsbereinigt um 12%, auf 947 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: 862 Mio. EUR) steigern. Die bereits im Verlauf des Geschäftsjahres 2003 integrierten Produktgruppen Socken, Wäsche, Strickwaren sowie die im Januar 2004 übernommenen Produktbereiche Schuhe und Lederaccessoires entwickelten sich weiter erfreulich. Der Effekt der Integration erhöhte den Umsatz um 3%.

Märkte. Sehr positiv entwickelte sich der Umsatz in den europäischen Kernmärkten mit einem Zuwachs von 12% (Q1 - Q3 2004: 679 Mio. EUR, Q1 - Q3 2003: 607 Mio. EUR). In Deutschland konnte sich HUGO BOSS mit seinen Marken BOSS, HUGO und BALDESSARINI auch im dritten Quartal 2004 von den anhaltend rückläufigen Tendenzen des deutschen Modemarktes erfolgreich abheben. So stieg der Umsatz in Deutschland nach Ablauf der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2004 um 10% auf 229 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: 208 Mio. EUR).

HUGO BOSS

Auch im übrigen Europa konnte der Umsatz bis auf wenige Ausnahmen deutlich zulegen. Er stieg beispielsweise in wichtigen europäischen Märkten wie Spanien um 29% (Q1 - Q3 2004: 30 Mio. EUR, Q1 - Q3 2003: 23 Mio. EUR), Großbritannien um 25% (Q1 - Q3 2004: 73 Mio. EUR, Q1 - Q3 2003: 58 Mio. EUR) und Benelux um 23% (Q1 - Q3 2004: 74 Mio. EUR, Q1 - Q3 2003: 60 Mio. EUR).

Mit einem Plus von 22% (12% in Konzernwährung) lag der währungsbereinigte Umsatz auf dem amerikanischen Kontinent deutlich über dem Wert zum Ende des dritten Quartals 2003. Dabei wies zum wiederholten Male der US-amerikanische Markt mit einem Zuwachs von 16% (währungsbereinigt 28%) auf 107 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: 93 Mio. EUR) das stärkste Umsatzwachstum auf.

Mit 20% (währungsbereinigt 27%) auf 69 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: 57 Mio. EUR) konnte HUGO BOSS erwartungsgemäß erneut einen zweistelligen Umsatzzuwachs in der Region Asien/Pazifik verzeichnen. In Japan legte der Umsatz um 26% auf 24 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: 19 Mio. EUR) zu. Noch dynamischer entwickelte sich der Umsatz in China mit einem Plus von 31% auf 18 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: 13 Mio. EUR).

Lizenzen. Die Integration der Produktgruppen Socken, Wäsche und Strickwaren im Geschäftsjahr 2003 und die im Januar 2004 erfolgte Übernahme der Produktbereiche Schuhe und Lederaccessoires in das Eigengeschäft führten zu einem Rückgang der Lizenzeinnahmen von 30% auf 28 Mio. EUR nach Ablauf der ersten neun Monate 2004 (Q1 - Q3 2003: 40 Mio. EUR). Die weiterhin als Lizenz vergebenen Produktgruppen Brillen, Uhren und Düfte entwickelten sich insgesamt positiv.

HUGO BOSS

BOSS Woman. Der Umsatz von BOSS Woman stieg mit einem Zuwachs von 42% deutlich über den Wert der Vergleichsperiode (Q1 - Q3 2004: 55 Mio. EUR, Q1 - Q3 2003: 39 Mio. EUR). Mit einem positiven Nettoergebnis von 1 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: -2 Mio. EUR) setzte BOSS Woman die erfolgreiche Entwicklung fort.

Ergebnis. Nach Abschluss der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2004 stieg das Ergebnis vor Steuern um 8% auf 138 Mio. EUR (Q1 - Q3 2003: 128 Mio. EUR), das Konzernergebnis legte um 7% auf über 95 Mio. EUR zu (Q1 - Q3 2003: 89 Mio. EUR).

„Die Entwicklungen der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2004 unterstreichen die Stärke unseres Unternehmens und unserer Marken. Damit werden wir unsere Ziele für 2004 erreichen und unser profitables Wachstum fortsetzen“, kommentierte der Vorstandsvorsitzende der HUGO BOSS AG, Dr. Bruno Sälzer, die Ergebnisse der ersten neun Monate 2004.

Prognose. Aufgrund der anhaltend positiven Entwicklungen der vergangenen neun Monate bestätigt der Vorstand der HUGO BOSS AG seinen Ausblick für das Gesamtjahr 2004.

HUGO BOSS

Den ausführlichen aktuellen Quartalsbericht sowie weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie auf unserer Website (www.hugoboss.com).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Philipp Wolff

Direktor Kommunikation

Telefon: +49 (0) 71 23 – 94 23 75

Fax: +49 (0) 71 23 – 94 20 51

E-mail: Philipp_Wolff@hugoboss.com

4. November 2004